

# Vergolden mit Blattmetall

## 1 OBERFLÄCHE VORBEREITEN

Bereite die Oberfläche sorgfältig vor, um optimale Ergebnisse beim Vergolden zu erzielen. Die matte Oberfläche von Kreidefarbe ist ideal dafür, da nach dem Auftragen des Blattmetalls Risse entstehen können, die den Untergrund durchscheinen lassen. Achte darauf, dass die Fläche frei von Rückständen, Staub und Schmutz ist und vollständig trocken.

## 2 GOLD SIZE ANLEGEMILCH AUFTRAGEN

Bepinsle die Flächen, die du mit Blattmetall vergolden möchtest, mit Gold Size Anlegemilch. Während des Auftragens wirst du einen leichten Blauschimmer bemerken. Lass den Leim trocknen, bis dieser Schimmer verschwunden ist – keine Sorge, der Leim bleibt auch nach Stunden noch aktiv.

Tipp: Weiche die Pinsel, die du für die Anlegemilch verwendet hast, sofort ein. Trockenes Gold Size lässt sich sehr schwer auswaschen!

## 3 BLATTMETALL ANBRINGEN

Lege das Blattmetall auf die vorbereiteten Flächen – es haftet dort, wo die Gold Size aufgetragen wurde. Am besten lässt sich das Blattmetall mit leicht gepuderten Händen auf eine Oberfläche anbringen. Drücke das Blatt leicht an. Tupfe das Blatt vorsichtig auf die Anlegemilch und übe genug Druck aus, um es gut in jede Vertiefung einzuarbeiten.

## 4 ÜBERSCHÜSSIGES BLATTMETALL ENTFERNEN

Mit einem trockenen Pinsel entferne vorsichtig überschüssiges Blattmetall. Sanft hin und her wischen genügt – kein Druck erforderlich.

Tipp: Sammle die Reste in einer Dose für dein nächstes Projekt.

## 5 VERSIEGELN

Schütze deine Vergoldung mit Wachs oder Lack. Verwende das Wachs, um deine vergoldete Oberfläche vor Abnutzungen, Kratzern und Anlaufen zu schützen. Es verleiht deinem Blattgoldimitat zudem einen authentischen, gedämpften Goldschimmer. Wenn du eine glänzende Oberfläche bevorzugst, kannst du auch den glänzenden Klarlack benutzen, um den Glanz zu betonen.

### Was du dazu brauchst:

- Blattmetall
- Gold Size Anlegemilch
- Pinsel
- Klarlack oder Klarwachs

